

CDU-Fraktion
Fraktion Die Grünen

Herrn Bezirksbürgermeister
Mike Homann
Hauptstraße 85
50996 Köln

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Hist. Rathaus
50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/1186/2018

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	17.09.2018

Umgestaltung des Parkplatzes an der KVB-Haltestelle Herthastraße in Zollstock

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

die CDU-Fraktion und die Fraktion der Grünen bitten, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen am 17. September 2018 zu setzen.

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, zeitnah einen Vorschlag zu erarbeiten und der Bezirksvertretung vorzulegen, wie der auch als Markt- und Festplatz genutzte Parkplatz in Höhe der KVB-Haltestelle Herthastraße ansprechender gestaltet werden kann. Dabei sind folgende Maßnahmen zu berücksichtigen:

1. Generell ist auf mehr Aufenthaltsqualität zu achten, dazu gehören eine ansprechende Oberflächengestaltung und ggf. zusätzliche Begrünung im Randbereich
2. Ausweisen von mindestens 10 bewirtschafteten Parkplätzen
3. Einrichten von 3 Stationen mit 6 E-Ladepunkten (analog dem als Bild angefügten Beispiel aus Luxemburg) sowie 3 Ladestationen für E-Bikes.

Begründung:

Der Rat der Stadt Köln hat per Beschluss vom 10.05.2016 (AN0820/2016) die Verwaltung aufgefordert, stadtweit 400 E-Ladepunkte für Elektro- bzw. Hybridfahrzeuge einzurichten. Die Verwaltung wird im Herbst – voraussichtlich im Oktober – einen entsprechenden Vorschlag einbringen, in dem auch die in verschiedenen Gremien (Bezirksvertretungen, Verkehrsausschuss etc.) bereits beschlossenen Standorte mit einfließen. Die Einrichtung von E-Ladepunkten macht den Parkplatz zusätzlich attraktiv für umweltfreundliche Fahrzeuge, was nicht nur der Umwelt nutzt sondern auch dem Einzelhandel. Ein Beschluss der BV-Rodenkirchen stellt sicher, dass der Stadtteil Zollstock hier von Anfang an mit eingebunden wird. Nicht zuletzt bietet der Platz auch durch vorhandene Stromanschlüsse ideale Voraussetzungen.

Der Parkplatz am Höniger Weg auf der Höhe der Haltestelle Herthastraße der Linie 12 ist der einzige zentrale Platz im größten Stadtviertel des Stadtbezirks Rodenkirchen, auf dem die Durchführung größerer Veranstaltungen möglich ist. So findet dort donnerstags ein Wochenmarkt statt, außerdem seit 7 Jahren ein großes Sommerfest, das 2018 zum ersten Mal über 2 Tage ging, sowie ein eintägiger Adventsmarkt.

In seiner Funktion als Parkplatz liegt der Platz sehr zentral in unmittelbarer Nähe der Geschäfte des Bezirksteilzentrums Höniger Weg und direkt an der Stadtbahnhaltestelle der Linie 12 (Herthastraße). Nördlich schließen sich Bürogebäude mit weit über 2000 Arbeitsplätzen an.

Derzeit mutet der Parkplatz optisch wenig attraktiv an. Die Oberfläche besteht aus einem unansehnlichen Kopfsteinpflaster mit zahlreichen, z.T. mit Asphalt geflickten Löchern. (s. Bild 2.)

Tagsüber wird der Parkplatz derzeit überwiegend von Dauerparkerinnen und Dauerparkern genutzt, die in den angrenzenden Geschäften und Büros arbeiten oder die in der Nähe wohnen. Manch einer nutzt den kostenlosen Parkplatz auch zum Umstieg in die Linie 12. Doch dafür ist dieser zentrale Platz eigentlich zu schade.

Durch die Einrichtung von mindestens 10 bewirtschafteten Parkplätzen lässt sich für die Kunden der anliegenden Geschäfte zusätzlicher Parkraum schaffen, was dem in der Vergangenheit immer wieder durch diverse Baumaßnahmen belasteten Einzelhandel entgegen kommt. Desweiteren könnte ein Teil des Platzes z. B. auch durch Sitzmöglichkeiten und Begrünung attraktiviert werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Schykowski

gez. Giesen